

Beschlussvorlage

Geschäftszeichen:
IV/40-2/WM014

Verantwortliche/r:
Amt 40

Vorlagennummer:
40/002/2014

Übertragung und Verwendung des Budgetergebnisses 2013 des Amtes 40

Beratungsfolge	Termin	Ö/N	Vorlagenart	Abstimmung
Schulausschuss	03.06.2014	Ö	Beschluss	

Beteiligte Dienststellen
Amt 20

I. Antrag

Dem bereinigten Gesamtbudgetergebnis 2013 des Amtes 40 i.H.v. 663.333,15 EUR und dem vorgesehenen Übertrag von 198.999,95 EUR wird zugestimmt.

Mit dem Vorschlag zur Verwendung des Budgetübertrages 2013 i.H.v. 198.999,95 EUR und der Restmittel in der Budgetrücklage des Amtes von 211.455,08 EUR besteht, vorbehaltlich der Beschlussfassung über die Übertragung der Budgetergebnisse durch den Stadtrat, Einverständnis. Eine endgültige Beratung und Beschlussfassung über den Übertrag erfolgt in Haupt-, Finanz- und Personalausschuss und Stadtrat.

II. Begründung

1. Ergebnis/Wirkungen

(Welche Ergebnisse bzw. Wirkungen sollen erzielt werden?)

Mit der Möglichkeit, 30 % des positiven Budgetergebnisses für sinnvolle Aufgaben des nächsten Jahres verwenden zu können, soll das verantwortungsvolle Wirtschaften des Fachamtes unterstützt und anerkannt werden.

2. Programme / Produkte / Leistungen / Auflagen

(Was soll getan werden, um die Ergebnisse bzw. Wirkungen zu erzielen?)

- 2.1 Das bereinigte Sachkostenbudgetergebnis 2013 des Amtes 40 beträgt 64.543,17 EUR (2012: 59.016,90 EUR, 2011: -129.359,45 EUR).

Es ist zurückzuführen auf:

Einmalige Einsparungen bei der Schülerbeförderung (Ausschreibung der Beförderung durch Kleinbusse erbrachte sehr günstiges Ergebnis, für 2014 gilt dies jedoch nicht mehr, da Anbieter insolvent)

In den Investitionshaushalt wurden 41.002,32 EUR übertragen (2012: 30.729,31 EUR, 2011: 177.937,26 EUR).

- 2.2 Das bereinigte Personalkostenbudgetergebnis 2013 des Amtes 40 beträgt 575.309,69 EUR (2012: 568.123,18 EUR, 2011: 326.202,40 EUR).

Es ist zurückzuführen auf:

Freie Planstellen (-anteile) und Langzeiterkrankungen insbesondere bei den städtischen Schulen

- 2.3 Das Arbeitsprogramm 2013 konnte wie geplant erfüllt werden.

2.4 Der vorgesehene Übertragungsvorschlag ist der beiliegenden Budgetabrechnung der Kämmerei zu entnehmen.

2.5 Folgende Verwendung des Budgetübertrages ist geplant:

- 2.5.1 158.179,35 € (30%-iger Personalkostenüberschuss der städt. Schulen nach Zusammenführung mit Schulsubbudgetergebnis):
Wiederbereitstellung in Absprache mit den städtischen Schulen zur Finanzierung pädagogisch notwendiger Maßnahmen.
- 2.5.2 40.820,60 € (30%-iger Personalkostenüberschuss Amt 40 und positiver Rest im SKB):
- Verwendung für unvorhergesehene und unfinanzierte Maßnahmen an staatlichen Schulen
- Verwendung zur vorübergehenden Finanzierung der fehlenden Stellenanteile für die Neubesetzung der SGL Allgemeine Schulverwaltung (nach Wechsel der Stelleninhaberin Rückkehr zu einem VZ-Äquivalent)

2.6 Entwicklung der Budgetergebnisrücklage des Amtes 40 in 2013

	Betrag in EUR
Stand am 01.01.2013	380.135,78
geplante Entnahmen 2013 aufgrund Fachausschussbeschluss vom 02.05.2013	
für Umzug und Neuausstattung der Stadtbildstelle	100.000,- EUR
für Maßnahmen an städtischen Schulen	231.152,66 EUR
Für unvorhergesehene Maßnahmen an Schulen	17.344,62 EUR
./. abzüglich der tatsächlichen Entnahmen aufgrund Fachausschussbeschluss	118.680,07
./.abzüglich Rücklagenentnahme (Kürzung der Kämmerei aufgr. Protestgespräch)	50.000,-
= gegenwärtiger Rücklagenstand	211.455,08
Folgende Verwendung des gegenwärtigen Rücklagenstandes ist geplant:	
2.6.1 Finanzierung von pädagogisch notwendigen Maßnahmen an städtischen Schulen.	172.455,85
2.6.2 Unvorhergesehenes und unter 2.5.2 aufgelistete Maßnahmen	38.999,23

3. Prozesse und Strukturen

(Wie sollen die Programme / Leistungsangebote erbracht werden?)

4. Ressourcen

(Welche Ressourcen sind zur Realisierung des Leistungsangebotes erforderlich?)

Budgetrücklagenzuführung i.H.v. 198.999,95 EUR

(wird gebucht im Rahmen der Abschlussarbeiten zum Haushalt 2013)

Anlagen: Amt 40 Budgetabrechnung 2013

III. Abstimmung
siehe Anlage

IV. Beschlusskontrolle

V. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift

VI. Zum Vorgang